

Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss	14.09.2022
---	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	529/2022-1
Stand	06.09.2022

Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

Die Verwaltung beantwortet die Fragen aus vorherigen Sitzungen wie folgt:

AM Schmitz (TOP 13, MoVA 10.05.2022) Absperrung Bahnübergang Isarstraße nur noch zu Fuß begehen. Ist das so und gibt es Pläne, den Bahnübergang bald wieder zu öffnen?

Antwort:

Die Sperrung des Bahnüberganges der Stadtbahnlinie 16 in der Isarstraße beruht auf einem irreparabel Defekt der dort eingebauten Gefahrenfreiraummeldeanlage, deren Instandsetzung lt. Angaben der Häfen Güterverkehr Köln (HGK) nicht mehr möglich ist. Um einen weiterhin sicheren Eisenbahnbetrieb sicherzustellen, musste der Bahnübergang bis auf weiteres mangels verfügbarer Alternativen für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden.

Für den erforderlichen Ersatz der Gefahrenfreiraummeldeanlage steht derzeit kein in Deutschland zugelassenes System zur Verfügung. Alle bei Eisenbahnen (HGK und DB) eingebauten Komponenten bedürfen der Zulassung des Eisenbahnbundesamtes (EBA). Dies betrifft sowohl die HGK als auch die DB und alle dem AEG zugeordneten Eisenbahnen.

Derzeit befinden sich zwar mit Begleitung des Eisenbahnbundesamtes 3 neue Systeme in der Erprobungsphase. Mit einer Erstzulassung ist allerdings frühestens Ende des Jahres 2022 zu rechnen, weshalb von einer entsprechenden Sperrdauer des Bahnüberganges Isarstraße auszugehen ist.

Für Fußgänger und Radfahrer bleibt der Bahnübergang nutzbar. Die mit der Verkehrssicherung von der HGK beauftragte Fachfirma wurde zwischenzeitlich angewiesen, die Beschilderung zu optimieren, damit die zulässige Nutzung durch Fußgänger Radfahrer zweifelsfrei erkennbar ist.

AM Velten (TOP 13, MoVA 10.05.2022) zur Frage von Herrn Schmitz defekte Bahnschranke. Fahrzeuge fahren sich fest, gibt es kurzfristige Lösung.

Antwort:

Die Verwaltung prüft aktuell, ob durch entsprechende Verkehrszeichen bereits auf der L 300 auf die bestehende Sperrung des Bahnüberganges Isarstraße hingewiesen werden muss.

AM Hochgartz (TOP 13, MoVA 10.05.2022) Frage Situation Siebengebirgsstr. / Schumannstr. Gefahrensituation hat zugenommen.

Antwort:

Zwischen der Schumannstraße in Merten und der Siebengebirgsstraße in Rösberg besteht über einen ca. 3,50 m breiten Wirtschaftsweg eine direkte Verbindung, die in der Vergangenheit lt. Anwohnerbeschwerden trotz vorhandener Sperrbeschilderung in beide Richtungen wiederholt genutzt wurde.

Aus diesem Grunde wurden im Jahre 2019 mittels Anordnung der Verkehrszeichen 267 StVO (Verbot der Einfahrt) und 357 StVO (Sackgasse) die in der Örtlichkeit bestehenden Verbote zusätzlich verdeutlicht.

Ausnahmen von diesen Durchfahrtsverboten sind durch entsprechende Zusatzzeichen für Radfahrer und Versorgungsfahrzeuge (Müllabfuhr) ausgeschildert. Weiterhin wurde die Polizei im Hinblick auf Ihre Zuständigkeit für die Überwachung des fließenden Verkehrs über die vorgenommenen Beschilderungen informiert.

Außerdem wurde einem Anwohner der Siebengebirgsstraße auf Antrag Anfang des Jahres 2021 eine Ausnahmegenehmigung zur Andienung seiner landwirtschaftlichen Grundstücke erteilt, die jedoch mittlerweile nach Ablauf des Genehmigungszeitraumes ihre Gültigkeit verloren hat.

Erkenntnisse über eine weitergehende Gefahrenlage liegen der Verwaltung derzeit nicht vor.